



Dass sie in der heutigen Chorübstunde im Mittelpunkt stehen würde, damit hätte Schwester Geno Kloß sicher nicht gerechnet.

So war sie auch überrascht als Dirigent Stephan Arnold ihren Namen nannte. Der Grund dafür war, dass Schwester Kloß im Monat April 2008 auf 60 Jahre aktive Mitarbeit als Sängerin im Gemeindechor zurückblicken kann.

Der Dirigent dankte ihr mit einem Blumenstrauß für den unermüdlichen Einsatz.

Schwester Kloß durfte sich ein Lied wünschen. Der Chor sang ihr Wunschlied CM 151: „Wie fein und lieblich ...“ und die Freude der anwesenden Sängerinnen und Sänger drückte sich in vielen guten Wünschen und herzlichen Umarmungen aus.

14. April 2008

Text: wmt

